

797/AB
Bundesministerium vom 27.05.2025 zu 770/J (XXVIII. GP)
bmj.gv.at
Justiz

Dr. ⁱⁿ Anna Sporrer
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.240.660

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)770/J-NR/2025

Wien, am 27. Mai 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Peter Wurm, weitere Abgeordnete, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. März 2025 unter der Nr. **770/J-NR/2025** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Erneuter Sozialbetrugsfall in Tirol aufgedeckt“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1 bis 4:

- 1. Bitte um Auflistung der ermittelten Schadenssumme pro Jahr und pro Bundesland, sowie nach Delikt, seit dem Jahr 2020.
- 2. Wie viele Tatverdächtige wurden seit 2020 pro Jahr ausgeforscht?
 - a. Wie viele der Tatverdächtigen wurden verurteilt? (Höhe der Strafe)
- 3. Wie viele Tatverdächtige wurden seit 2020 pro Jahr beschuldigt?
 - a. Wie viele der Tatverdächtigen wurden verurteilt? (Höhe der Strafe)
- 4. Wie viele Tatverdächtige seit 2020 kommen aus dem Ausland?
 - a. Wie viele der Tatverdächtigen wurden verurteilt? (Höhe der Strafe)

Das Bundesministerium für Justiz verfügt lediglich über verfahrensrelevante Zahlen im Zusammenhang mit jenen Formen des Sozialbetrugs, die als eigene Straftatbestände im Strafgesetzbuch geregelt sind. Dazu wurden im Wege der Verfahrensautomation Justiz die

Beschuldigten und die Verurteilungen wegen §§ 153c bis 153e StGB für die Jahre 2020 bis 2024 ausgewertet und als Beilage angeschlossen. Über darüberhinausgehendes Zahlenmaterial verfügt das Bundesministerium für Justiz nicht.

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer

